

Steigerung der Produktionskunden.

Die SelectLine Software GmbH freut sich über Anwenderzahl im dreistelligen Bereich.

2019 entschied sich die SelectLine Software GmbH, seinen Produktbereich Produktion neu auszurichten. Zwei Jahre später die Erfolgsmeldung. Durch die Einführung des Fertigungsauftrages sowie die Aufteilung in Produktionsplanung und Produktionssteuerung konnten die Anwenderzahlen um 30 Prozent gesteigert werden. Tendenz weiterhin steigend. Warum die SelectLine Produktion so gefragt ist und die Kundenanzahl mittlerweile dreistellig ist, beantwortet Gregor Bartelmann, Produktmanager bei der SelectLine Software GmbH.

Wenn wir insbesondere das Produkt SelectLine Produktion betrachten, wer sind hier die Kunden und Interessenten? Gibt es bestimmte Branchen, die prädestiniert für diese Lösung sind?

„Die Anwender der SelectLine Produktion sind kleine und mittlere Unternehmen aus den Branchen Metallbau, Produktion, Elektrotechnik, Fahrzeugbau, Oberflächentechnik, Kunststofftechnik, Medizintechnik und Handel. Das Spektrum reicht dabei vom Kleinserienhersteller über Serienproduzenten und Serienlieferanten bis hin zu `Weltmarktführern`. Der Großteil unserer Anwender ist mit rund 50 Prozent aus dem Metall- und Maschinenbau.“

Die Anzahl der Produktionskunden ist jetzt dreistellig, was meinen Sie, was macht das Produkt aus?

„Ein ERP-System muss dafür sorgen, dass Unternehmensdaten vereinheitlicht und strukturiert verfügbar sind. Nur so ist eine zentralisierte Steuerung aller Geschäftsprozesse möglich. Dabei soll eine Softwarelösung Unternehmensprozesse vereinfachen und nicht weitere Ressourcen binden. Mitarbeiter müssen schnell und einfach mit der Software arbeiten können. Das geht mit unserer Lösung. Weitere elementare Bausteine sind Anpassbarkeit und Flexibilität.“

Wie genau sieht die Neuausrichtung der SelectLine Produktion aus? Können Sie uns mehr dazu sagen?

„Die Produktionsplanung bildet den Einstieg in die Produktion. Hier können die Stammdaten für die Fertigung wie beispielsweise Ressourcen, Fertigungslisten, Kompetenzgruppen etc. angelegt werden. Außerdem kann eine grobe Vorplanung, ungeachtet der Ressourcenauslastung, durchgeführt werden. Die Produktionssteuerung bietet die Erweiterung einer detaillierten Planung der einzelnen Aufträge. Hier werden die Auslastungen der Mitarbeiter und Betriebsmittel (Maschinen) für die Planung herangezogen, um den Liefertermin genau zu berechnen. Der Ablauf der einzelnen Arbeitsschritte wird hier anschaulich dargestellt. Über den Produktionsmonitor kann dieser jederzeit in der Fertigungshalle angezeigt werden. Wir haben mit der Aufteilung einen Weg geschaffen, mit dem Anwender gemeinsam zu wachsen.“

Wie ist die Ausgangssituation bei den Interessenten für die Produktion? Gibt es hier Prozesse, die immer gleich ablaufen?

„Grundsätzlich kann man bei allen produzierenden Unternehmen davon ausgehen, dass Sie in verschiedenen Schritten ein oder mehrere Produkte herstellen. Wir haben auch bei allen Unternehmen verschiedene Ressourcen (Maschinen), die wir in der SelectLine verplanen und abbilden können. Es gibt bereits Unterschiede in der Informationsdichte der Prozesse, so haben einige Unternehmen schon genaue Zeiten für Arbeitsschritte, bei anderen fangen wir hier bei `null` an. Unsere regionalen Fachhandelspartner schauen sich die abzubildenden Prozesse gemeinsam mit dem

Kunden an und finden dann Mittel und Wege, diese in der SelectLine Produktion abzubilden. Selbstverständlich stehen wir aus dem Produktmanagement auch jederzeit dem Fachhändler für Fragen und Hilfestellungen zur Verfügung.“

Was sind die häufigsten Kundenanforderungen?

„Mitarbeiterplanung, Timeline, grafische Übersicht – Das sind Begrifflichkeiten, die immer wieder fallen. Auch die Einhaltung von Produktions- und Lieferterminen spielen eine übergeordnete Rolle. `Kann ich bis dahin produzieren?`, wird oft gefragt. Alles Dinge, die wir mit der SelectLine Produktionssteuerung abbilden können.“

Warum entscheiden sich Kunden für die SelectLine Produktion?

„Unsere Lösung hat im Vergleich zu anderen ERP-Anbietern ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis und bietet zudem auf Wunsch Individualisierungsmöglichkeiten. Außerdem ist unser Produkt Made in Germany.“